

01. Dezember 2014

Nachrichten der Kammermusik-Gemeinde Hannover

Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde der Kammermusik,

am Dienstag, dem 9. Dezember, beginnt unsere neue „Junge Reihe“ im kleinen Sendesaal des NDR mit hochklassigen, aufstrebenden Kammermusik-Ensembles. Dieses erste Konzert gestaltet das international schon ziemlich renommierte Elias String Quartet. Die Formation mit Sara Bitlloch, Donald Grant, Martin Saving und Marie Bitlloch wurde 1998 an der Musikhochschule in Manchester gegründet. Das Quartett studierte u. a. ein Jahr beim Alban-Berg-Quartett und zählt Rainer Schmidt vom Hagen Quartett zu seinen Mentoren. Wir dürfen also schon einiges erwarten.



Das Programm bietet ein zeitgenössisches Werk von Sally Beamish „Reed Stanzas“ und ein von Donald Grant gestaltetes Arrangement schottischer Volksmusik, die mit zwei sehr geläufigen Beethoven Quartetten (op 18 Nr. 5 und op 59 Nr. 3) eingebunden werden. Direkte Bezüge zu beiden anderen Werken vermag ich nicht zu erkennen. Wahrscheinlich bin ich nach der Einführung (ab 19:00 Uhr) und dem Konzert etwas informierter.

Apropos Information: am Donnerstag, dem 4. Dezember, gibt es ein Gesprächskonzert mit Prof. Oliver Wille und Studierenden der Kammermusikklasse. Zu hören ist Arnold Schönbergs „Verklärte Nacht“ für Streichsextett. Beginn: 19:30 Uhr in der HMTM, Richard Jakoby Saal. Der Eintritt ist frei. Da kann ich jeder und jedem Zuhörenden Musikgenuss und intellektuellen Gewinn versprechen



Wer sich das Ensemble vom 9. Dezember per Internet schon vorher etwas genauer ansehen möchte kann unter dem Link <http://eliasstringquartet.com> das Wichtigste finden.

Auf unserer Homepage gibt es einen Link zum am 9. gespielten Werk von Sally Beamish, das den Meisten noch unbekannt sein dürfte. Ein wesentliches Element der Komposition sind die darin verarbeiteten Vogelstimmen. Aber nicht nur deshalb werden vermutlich auch reine Liebhaber des klassischen Repertoires dieses Werk genießen können. In dem Interview vor der Aufnahme der „Reed Stanzas“ werden Sie Hinweise zur schottischen Fiddle-Musik hören können, mit der sich Donald Grant, der zweite Geiger des Quartetts, besonders befasst. Mit einem Ergebnis dieser Zuwendung werden wir nach der Pause des Konzerts bekannt.

⏏ Wenn Sie sich über Sally Beamish umfangreicher als durch unser Programmheft (Diesmal wieder im Normalformat) informieren wollen, hilft dieser Link weiter: <http://www.sallybeamish.com>.

Je näher ich mich gerade beim Schreiben mit dem Ensemble und den Kompositionen befasse, desto größer wird die Vorfreude auf einen gelungenen Konzertabend. Ich hoffe, sie teilen dies Sentiment. Aber, bitte nicht vergessen:

- Das Konzert findet im kleinen Sendesaal des NDR statt,
- vor dem Konzert gibt es eine Einführung ab 19:00 Uhr.

Mit den besten Grüßen

Ihr

Hans-Jürgen Jagau